

Globale Ziele und der globale Neustart („Reset“) für die globale technologische Kontrolle

(Quelle: Jacob Nordangård <http://pharos.stiftelsen-pharos.org/global-goals-and-the-global-reset-for-global-technological-control/> - Übersetzung: Ingo Pettke & Mr. Deepl)

Die UN-Agenda 2030 mit ihren Zielen für eine nachhaltige Entwicklung soll "Frieden und Wohlstand für die Menschen und den Planeten sichern". Die Maßnahmen sollen Armut und Hunger bekämpfen, bessere Gesundheit und Bildung bringen, Ungleichheiten verringern und die Ozeane, Wälder und das Klima retten. Wer kann gegen solche wohlwollenden Ziele argumentieren? Aber die versprochene Utopie hat ihren Preis - sie legt unserer persönlichen Freiheit Fesseln an.

Partner für globale Ziele

Die führenden Partner des Projekts "Global Goals" der Vereinten Nationen enthüllen die wahre technokratische Agenda, die sich hinter der polierten Wohlfühlfassade verbirgt - es geht um einen Plan zur vollständigen Integration der Menschheit in einen technologischen Überwachungsapparat, der von einer mächtigen KI überwacht wird. Die gegenwärtige Angst vor einer Pandemie war ein perfekter Auslöser, um diese ruchlose Agenda in Gang zu bringen.

1. Der erste führende Partner ist die **Bill and Melinda Gates Foundation**, die mit dem Vermögen von Microsoft gegründet wurde und vom ehemaligen CEO des Unternehmens, Bill Gates, geleitet wird. Diese Stiftung ist einer der Schlüsselakteure bei der Umsetzung des Plans **Agenda 2030** - zusammen mit Stiftungen wie der **Rockefeller Foundation**, dem **Rockefeller Brothers Fund**, der **Ford Foundation**, **Bloomberg Philanthropies**, der **UN Foundation** und der **Open Society Foundation**. Sie alle haben ihre Wurzeln in der Bevölkerungskontrolle/Eugenik und repräsentieren die globale Elite, die letztlich das Heft in der Hand hält und die Agenda im globalen Maßstab gestaltet. Die *Bill and Melinda Gates Foundation* hat zusammen mit dem Weltwirtschaftsforum eine herausragende Rolle bei der Orchestrierung der gegenwärtigen COVID-19-Hysterie sowie beim Vorantreiben einer digitalen ID gespielt.

2. Der zweite Partner ist **Avanti Communications**, ein weltweit führender britischer Anbieter von Satellitentechnologie für Militär- und Regierungsprojekte. Ihre Satelliten sollen "sichere, schnelle und zuverlässige Konnektivität für digitale Integrationsprogramme der Regierung bieten". Sie liefern eine weltumspannende Konnektivität, die genutzt werden kann, um endlich den alten Traum von einem World Brain zu verwirklichen, in dem alle menschlichen Aktivitäten in Echtzeit verfolgt und analysiert werden können.

3. Der dritte Partner ist **2030Vision**, eine Technologiepartnerschaft, "die Unternehmen, NGOs und Regierungen mit der Technologie und dem Fachwissen verbindet, die sie zur Verwirklichung der Ziele benötigen". Sie wird von dem britischen Halbleiterunternehmen **ARM** gegründet und geleitet und besteht aus Unternehmen wie **Microsoft** und dem deutschen Softwareunternehmen **SAP** sowie einer Reihe von Technologie-Fürsprechergruppen. **2030Vision**, die vor kurzem mit World Economic Forums **Frontier 2030** fusionierte, ist eine Partnerschaft, die sektorübergreifende Organisationen und die fortschrittlichen Technologielösungen verbindet, die zur Unterstützung der Verwirklichung der globalen Ziele benötigt werden.

Die Plattform 2030Vision wird eine zentrale Anlaufstelle für die Mobilisierung einer stärker konzertierten und kooperativen Bemühung sein, um die Anwendung fortschrittlicher Technologien zur Erreichung der globalen Ziele der Vereinten Nationen zu fördern.

4. Der vierte Partner ist der multinationale Technologieriese **Google**, Anbieter von Cloud Computing, einer führenden Suchmaschine und einem führenden Webbrowser, dem Android-Handy-Betriebssystem, Youtube, KI-Lösungen und ein Begleiter des täglichen Lebens für Milliarden von Menschen, die die Nutzer und ihr Verhalten bereits genau verfolgen.

5. Der fünfte Partner ist das amerikanische globale Zahlungs- und Technologieunternehmen **Mastercard**. Ein Schlüsselakteur bei der Entwicklung der digitalen ID, die für den Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen und Zahlungen in der neuen internationalen Wirtschaftsordnung, die aus der Asche des alten Weltsystems auferstehen wird, erforderlich sein wird. CEO **Ajaypal Singh Banga** ist Mitglied des **Council on Foreign Relations** sowie des World Economic Forums **International Business Council**.



6. Der sechste Partner ist das amerikanische Unternehmen **Salesforce**, ein cloud-basiertes Softwareunternehmen, das von **Marc Benioff** (einem der Vorstandsmitglieder des

Weltwirtschaftsforums) geleitet wird. Sie sind weltweit führend im Kundenbeziehungsmanagement durch den Einsatz von Cloud Computing, sozialen Medien, „Internet der Dinge“¹ und KI.

7. Der siebte Partner ist **UNICEF** (United Nations Childrens Fund). Eine UN-Agentur, die dafür sorgen wird, dass kein Kind von der Integration in das digitale Panoptikum ausgeschlossen wird.

Die globalen Ziele der **UNO** und die führenden Partner sind eng mit der *Vierten Industriellen Revolution*² des Weltwirtschaftsforums verbunden - ein großwahnwahn sinniger transhumanistischer Plan, der "neu definieren wird, was es bedeutet, Mensch zu sein" und bei dem jeder Aspekt des Lebens von oben überwacht und kontrolliert wird, um "die Menschheit zu verbessern".

In ihrer pessimistischsten, entmenschlichtesten Form könnte die Vierte Industrielle Revolution in der Tat das Potenzial haben, die Menschheit zu "robotisieren" und uns so unseres Herzens und unserer Seele zu berauben. (Klaus Schwab)

Der große Neuanfang (The great „Reset“)

Die aktuelle COVID-19-Krise wird vom Weltwirtschaftsforum und seinem Vorsitzenden Klaus Schwab als der perfekte Auslöser für die Umsetzung ihres grandiosen technokratischen Plans angesehen. Big Tech wird kommen, um die Welt zu "retten". Im Juni 2020 erklärte Schwab, unterstützt von prominenten Persönlichkeiten wie Prinz Charles und UN-Generalsekretär Antonio Guterres, Mastercard-CEO Ajaypal Singh Banga, Microsoft-Präsident Brad Smith sowie der IWF-Direktorin Kristalina Georgieva, die Notwendigkeit eines "Great Reset", um die Ordnung in einer von Panik, Konflikten und wirtschaftlichen Turbulenzen geprägten Welt wiederherzustellen:

Wir haben nur einen Planeten, und wir wissen, dass der Klimawandel die nächste globale Katastrophe mit noch dramatischeren Folgen für die Menschheit sein könnte. Wir müssen die Wirtschaft in dem kurzen noch verbleibenden Zeitfenster dekarbonisieren und unser Denken und Verhalten wieder in Einklang mit der Natur bringen. (Klaus Schwab)

Es überrascht nicht, dass Klaus Schwab seine eigene Rolle und die seiner Komplizen bei der Schaffung dieses globalen wirtschaftlichen Schlamassels gar nicht erst erwähnt - wie es mit verblüffender Genauigkeit "vorhergesehen" wurde, sowohl im Weltwirtschaftsforum als auch in Bill Gates Event201 (Oktober 2019), sowie in dem Bericht der Rockefeller Foundation *Scenarios for the Future of Technology and International Development* (2010).

¹ Das Internet der Dinge ist ein Sammelbegriff für Technologien einer globalen Infrastruktur der Informationsgesellschaften, die es ermöglicht, physische und virtuelle Gegenstände miteinander zu vernetzen und sie durch Informations- und Kommunikationstechniken zusammenarbeiten zu lassen (wikipedia).

² „Mit Industrie 4.0 steht nicht weniger als die vierte industrielle Revolution in den Startlöchern. Nach den ersten Stadien der Industrialisierung, welche im Wesentlichen auf Maschinen, Anlagen und Energie fokussiert waren, folgt nun die intelligente Vernetzung. Dabei werden nicht nur einzelne Abläufe oder Prozesse einer Fertigung betrachtet, sondern die gesamte Wertschöpfungskette. Neben dem industriellen Kern werden somit auch Büros, Zulieferer, die Logistik bis hin zum Kunden als komplexes System betrachtet, das es unter ein integrales Kommunikationssystem zu fassen gilt. Bisher gibt es schon hohe Automatisierungsansätze, die selbst schon die Kommunikation von Maschinen untereinander (M2M) vorsehen, doch der entscheidende Schritt zur übergreifenden Vernetzung der gesamten Prozesse steht uns noch bevor“, <https://www.industrie40-info.de/die-vierte-industrielle-revolution-ist-da>.



Dr Evil from Austin Powers (1999)

Wenn wir nicht rasch und klug reagieren und handeln, werden die Füchse bald die totale Kontrolle über den Hühnerstall haben.